

# Zernez: Vermisstes Ehepaar tot aufgefunden

**Ein seit Dienstagabend vermisstes Ehepaar ist am Donnerstagnachmittag tot aufgefunden worden. Sie stürzten mit ihrem Auto im Gebiet Ova Spin in ein Tobel.**

Am 9. Mai 2023 ging um 17.15 Uhr die Meldung bei der Kantonspolizei Graubünden ein, wonach ein Ehepaar aus Zernez vermisst werde. Aufgrund der Meldung wurde am Mittwoch eine gross angelegte terrestrische Suchaktion mit mehreren Polizistinnen und Polizisten durchgeführt, welche jedoch erfolglos blieb. Am Donnerstag wurde die Suche fortgesetzt wobei um 14.45 Uhr in einem Tobel im Gebiet Ova Spin am Ofenpass ein Fahrzeugwrack gefunden wurde. In unmittelbarer Nähe des Fahrzeuges konnten auch die leblosen Körper des 87-jährigen Mannes und der 81-jährigen Frau aufgefunden werden. Gemäss ersten Erkenntnissen kam das Auto bei der Verzweigung zur Zentrale Ova Spin von der Ofenbergstrasse ab und stürzte in das Tobel. Zusammen mit der Staatsanwaltschaft Graubünden klärt die Kantonspolizei Graubünden die Umstände, die zu dem Todesfall des Ehepaares geführt haben, ab.

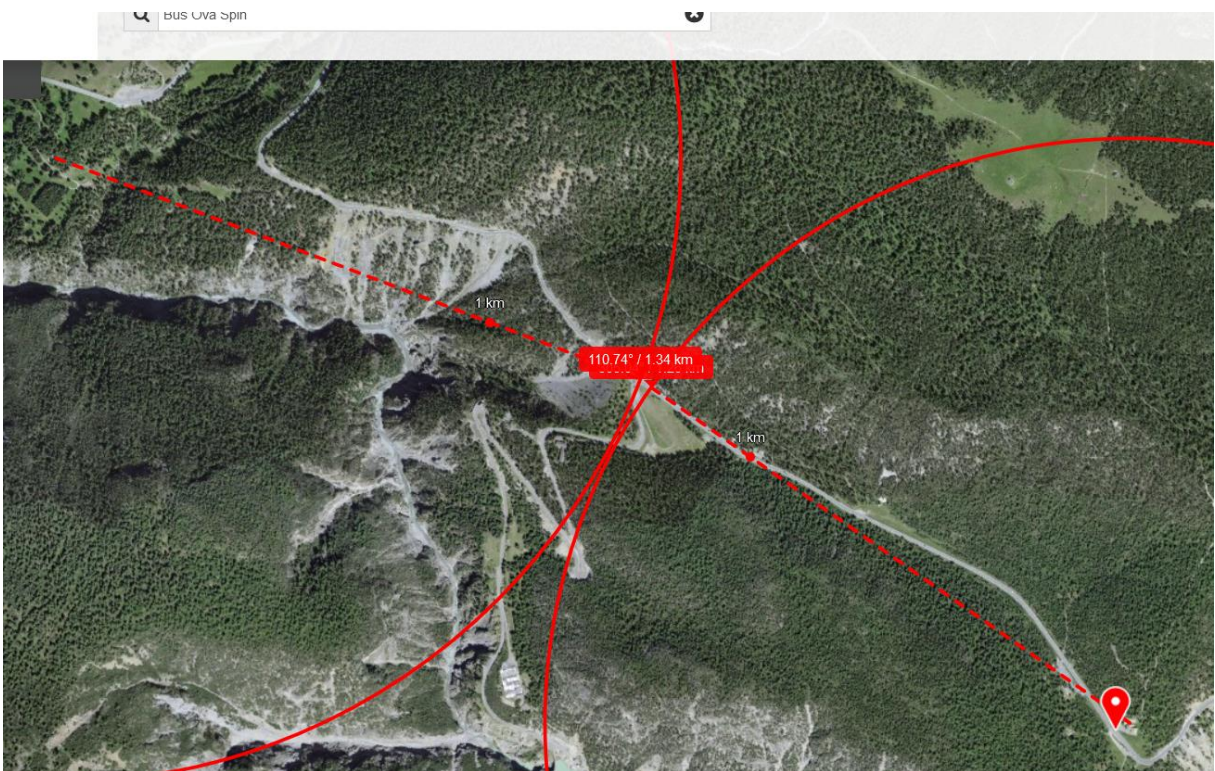


<https://www.gr.ch/DE/institutionen/verwaltung/djsg/kapo/aktuelles/medien/2023/Seiten/202305122.aspx>

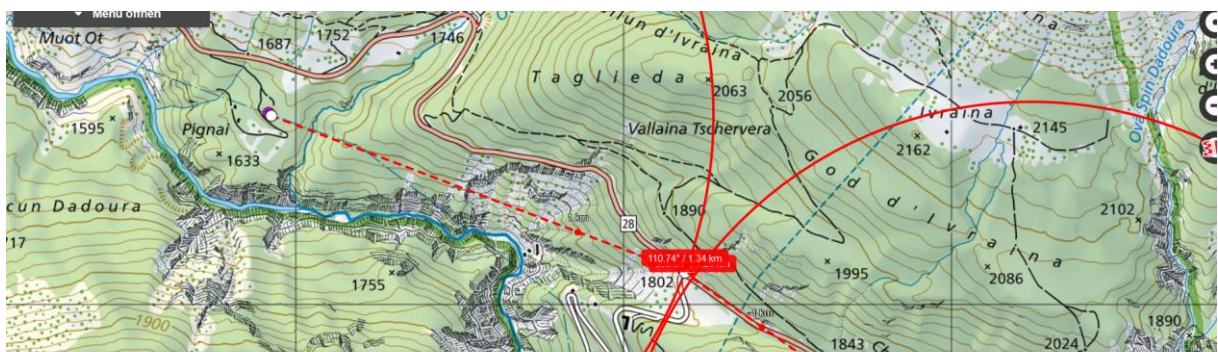
## **Elektrosmog im Unfallablauf**

Der Absturz erfolgte nach einer Geraden über diese Geländekante, Fahrt vom Pass her, Gegenseite wäre durch Leitplanke verhindert worden:

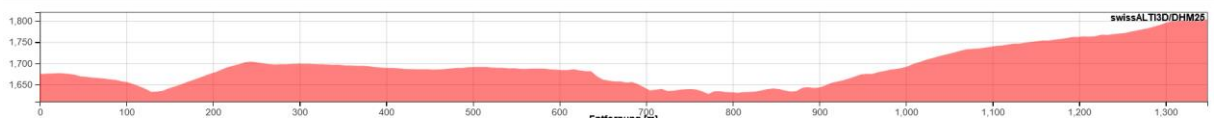




Sender von Ova Spin von hinten erreicht den interessierenden Bereich 200 m vorher nicht, zu viele Bäume an der westlichen Flanke. Hier strahlt nur der Sender aus HS Mast frontal ein:



stanz, Fläche oder Profil messen

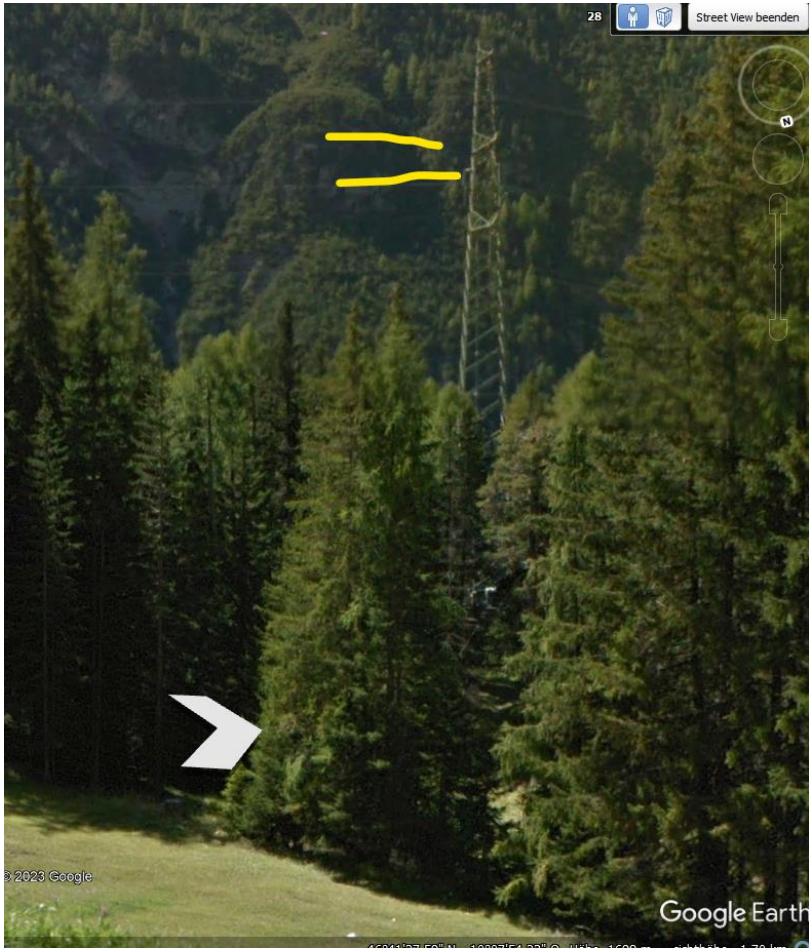




Der Sender im HS Mast müsste aufgrund der Netzstruktur hier alle Betreiber aufnehmen, eine eher grosse Technikzone über Fundament ist zu erkennen.

Senderzahl ist nicht zu erkennen auf street-view.



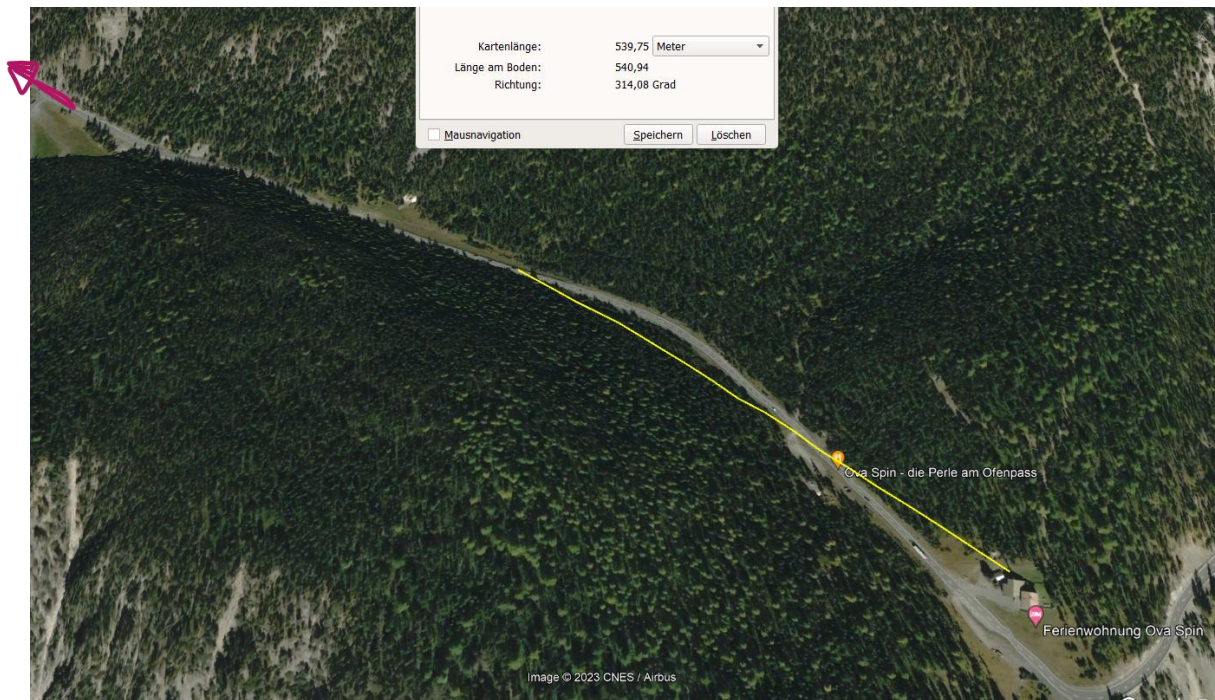


Mindestens 2



Steilheck-Fahrzeug. Eine starke Einwirkung auf den Fahrer war letztmals etwa hier:





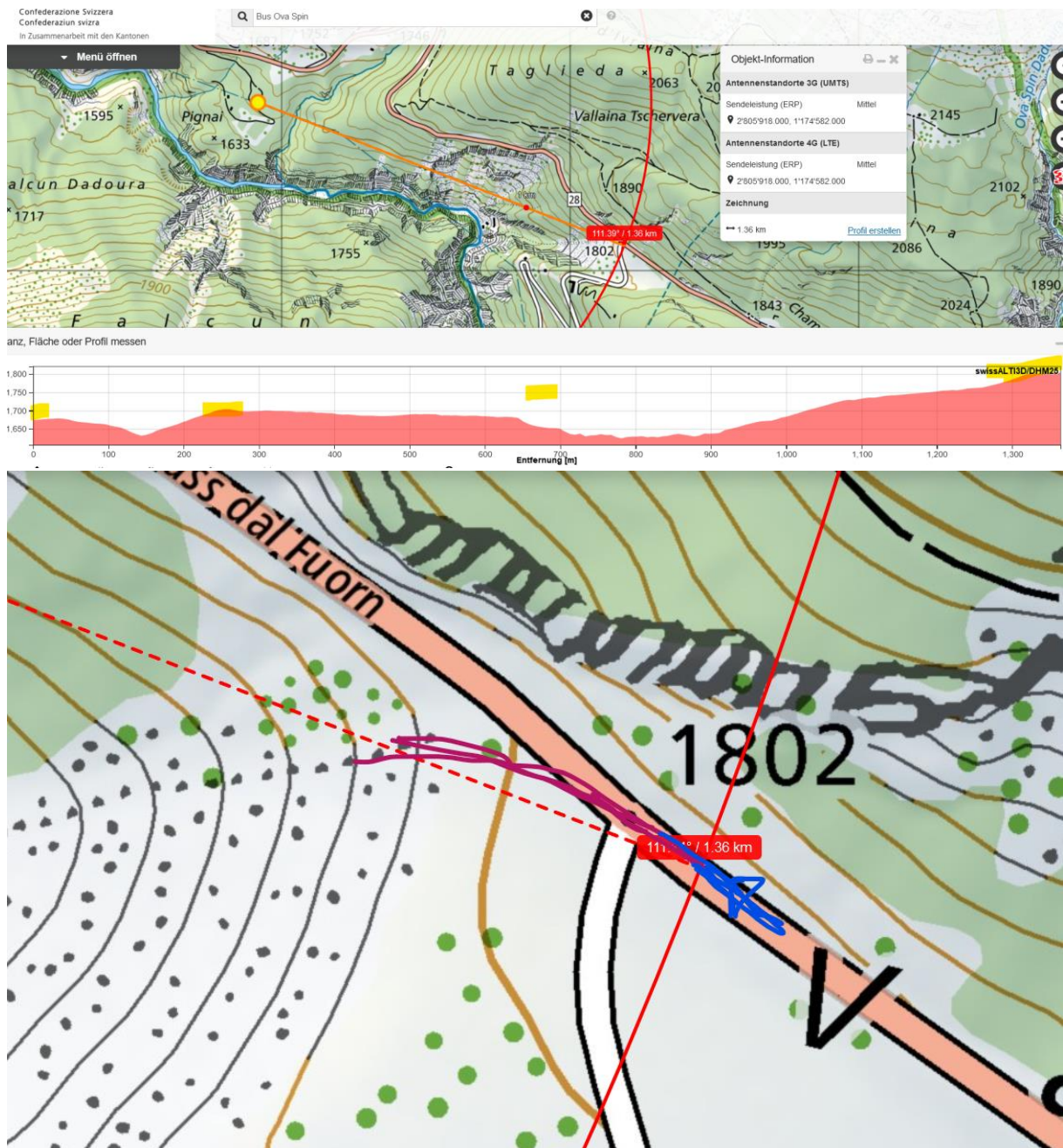
Der Sendereinfluss reicht nach allgemeiner Erfahrung nicht bis zur Absturzstelle, es wären 800m mit einigen Richtungsänderungen. Die hier gefahrene Geschwindigkeit wird nicht über 70 km/h sein.

Die Sender aus dem HS-Mast müssten an der Spitze montiert sein.

Das Feld erreicht ihn erst 20-50 m vor der Absturzstelle, an dieser Stelle ist aber zugleich eine Richtungsänderung fällig.



Diese hat er nicht mehr vorgenommen und ist über die Gegenspur und die Geländeschulter gefahren.



Dieser Abschnitt ist im Verlauf weiter unten schon einmal aufgefallen:

[https://hansuelistettler.ch/images/unfallanalysen/1168\\_Zernez\\_22.07.2015.pdf](https://hansuelistettler.ch/images/unfallanalysen/1168_Zernez_22.07.2015.pdf)

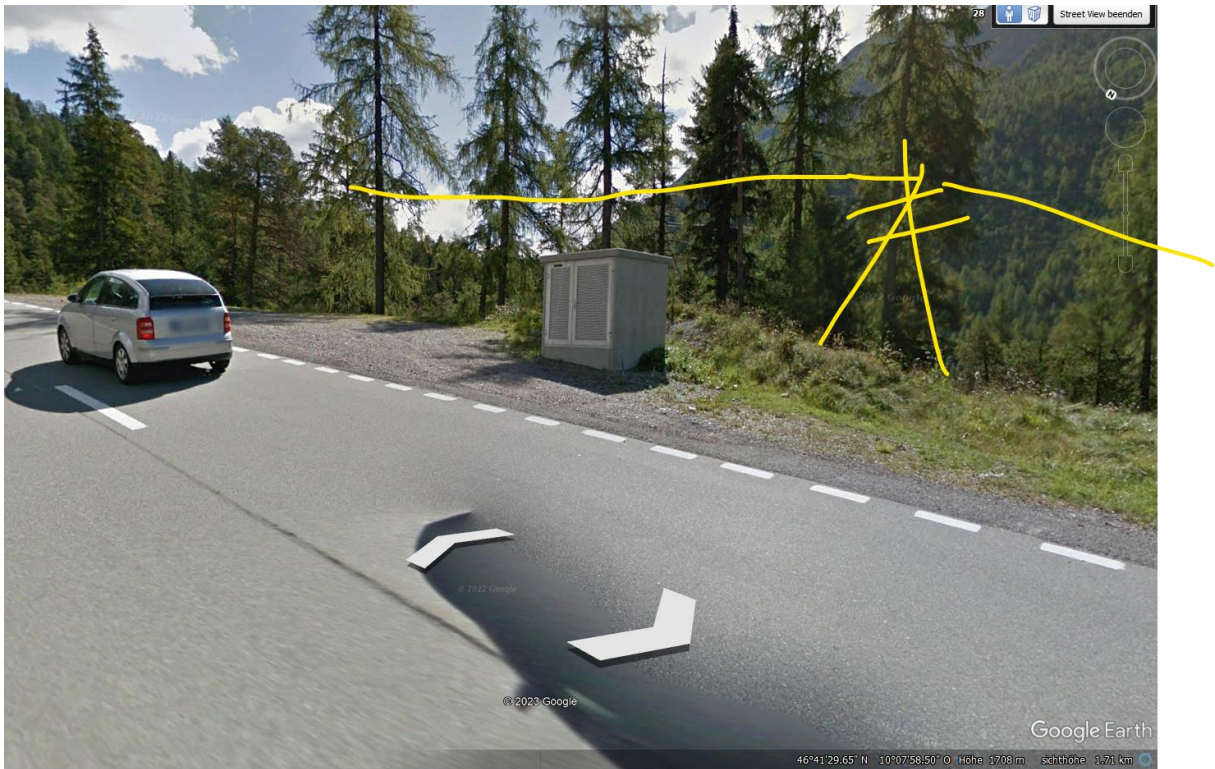
Der Sendereintrag könnte auch um einen Mast falsch sein. Die Technikinstallation kurz vor der Linkskurve auf der Geländekuppe des Masts mit der Richtungänderung könnte ein Hinweis darauf sein. Sie liegt näher am höheren Mast.

Die Einwirkstrecke verkürzt sich unter diesem Umstand um 300m - auf 1040 m.





In diesem Fall wäre die Abstrahlhöhe wesentlich höher, die Wirktiefe auf die Anfahrstrecke dieses Unfalls deutlich verlängert:



Zur Feststellung des Sachverhalts müsste wieder eine Tour auf den Ofenpass gemacht werden...

Beobachtungen - mit Fotos - aus dem Publikum sind willkommen!

## **Zum Verständnis der Abläufe bei solchen Unfällen:**

Niels Kuster et al. **NFP 57**: [http://www.snf.ch/SiteCollectionDocuments/nfp/nfp57/nfp57\\_synthese\\_d.pdf](http://www.snf.ch/SiteCollectionDocuments/nfp/nfp57/nfp57_synthese_d.pdf)  
[Mobilfunk bewirkt Veränderungen der Hirnströme](#)

M. Mevissen / D. Schürmann: Manmade Electromagnetic Fields and Oxidative Stress—Biological Effects and Consequences for Health. <https://www.mdpi.com/1422-0067/22/7/3772>

«Der unklare Unfall in der Verkehrsmedizin» (AGU-Seminar 2015) Dr. Ulfert Grimm Fachbereich Verkehrsmedizin Institut für Rechtsmedizin St.Gallen <http://agu.ch/1.0/pdf/agu-seminar15.pdf>

«Wirkungen des Mobil- und Kommunikationsfunks» Eine Schriftenreihe der Kompetenzinitiative zum Schutz von Mensch, Umwelt und Demokratie e.V.

<https://www.diagnose-funk.org/publikationen/dokumente-downloads/kompetenzinitiative-broschuerenreihe>

Wirkungen von Elektrosmog auf Verkehrsunfälle: <https://www.hansuelistettler.ch/elektrosmog/elektrosmog-im-verkehr/studie>

Keine Messung von Sendeleistungen 5G: <https://www.qiqaherz.ch/5g-alarmierende-resultate-erster-testmessungen/>

Funktionsweise von 5G-Antennen: "Understanding Massive MIMO in roughly 2 minutes":  
<https://www.youtube.com/watch?v=XBb481RNqGw>

Zum Thema Herzrhythmus hat Prof. Magda Havas, Trent University, publiziert:  
<https://magdahavas.com/electrosmog-exposure/home-environment/new-study-radiation-from-cordless-phone-base-station-affects-the-heart/> Zusammenfassung im emf-portal: <https://www.emf-portal.org/de/article/18905>

Magnetfelder unter Hochspannungsleitungen: <https://www.bfs.de/SharedDocs/Videos/BfS/DE/emf-stromleitung.html>

Hansueli Stettler.Bauökologie.Funkmesstechnik.Lindenstrasse 132.9016 St.Gallen.[www.hansuelistettler.ch](http://www.hansuelistettler.ch).[info@hansuelistettler.ch](mailto:info@hansuelistettler.ch)